

## DURCH CYCLOS-HTP ZERTIFIZIERTE RECYCLINGFÄHIGKEIT NEU IM VPF-PROGRAMM: ABWASCHBARER KLEBSTOFF „WASH OFF 602“ FÜR PET-VERPACKUNGEN UND GLAS

SPROCKHÖVEL, FEBRUAR 2024

**Mit dem neuem Dispersionsacrylat-Klebstoff „Wash Off 602“ erweitert die VPF GmbH & Co. KG ihr Produktprogramm um einen abwaschbaren Klebstoff für Substrate aus Glas und PET. Der neuartige Klebstoff wurde vom Institut cyclos-HTP geprüft und erfolgreich zertifiziert.**

Der Klebstoff wurde insbesondere entwickelt, um das Recycling von PET-Verpackungen zu erleichtern. Diese werden im Rahmen des Kreislaufwirtschaftssystems in Recyclingbetrieben aufbereitet und während des Recyclingprozesses zerkleinert. Die hierbei erzeugten PET-Flakes, an welchen Etikettenreste haften, erschweren und stören das weitere Recycling. Durch den Klebstoff „Wash Off 602“ ist es jetzt möglich, während des Recyclings das Etikett vom PET-Material abzuwaschen. Aufgrund der unterschiedlichen Dichte des Etikettenmaterials ( $<1 \text{ g/cm}^3$ ) und der PET-Verpackungen ( $>1 \text{ g/cm}^3$ ) schwimmen die Etikettenteile auf der Oberfläche der Waschlösung, während das PET nach unten sinkt. Der Klebstoff verbleibt auf dem Etikettenmaterial, sodass die Materialien sortenrein getrennt werden können.



Trennung nach der Dichte: Mit dem Klebstoff „Wash Off 602“ beschichtete rPE Folie weiß (71786) nach dem Waschprozess.

Die Prüfung bestätigte, dass der Klebstoff „Wash Off 602“ mit den Druckträgern 71786 (rPE weiß glänzend TC  $80 \mu\text{m}$ ) und 20598 (Chromopapier gestrichen laugenfest matt  $90 \text{ g/m}^2$ ) den Anforderungs- und Bewertungskatalog des Instituts cyclos-HTP erfüllt.

Ab einer Temperatur von 70 °C und 1 % Lauge lässt sich der Klebstoff ideal von PET abwaschen. Niedrigere Temperaturen oder ein geringerer Laugenzusatz verlangsamen den Abwaschprozess, welcher aber weiterhin möglich bleibt. Auch auf Glas wurden hervorragende Ergebnisse erzielt, sodass der Klebstoff auch für Etiketten auf z.B. Bier-, Wein- oder Spirituosenflaschen sowie Honig- und Marmeladengläsern bestens geeignet ist.

VPF typisch sind die genannten Haftmaterialien mit dem entsprechenden Wunschliner ab sofort erhältlich. Die Mindestmenge beträgt 1.000 m<sup>2</sup>. Darüber hinaus sind viele weitere Kombinationen aus Obermaterial (z.B. Gras- oder Bagassepapiere, Inkjetpapiere, Recyclingpapiere) und Klebstoff „Wash Off 602“ denkbar.

## **Über VPF**

Seit 1967 begleitet und prägt die VPF GmbH & Co. KG als Ideengeber, Partner und Problemlöser den europäischen Markt für Haftverbunde und selbstklebende Beschichtungen. Langjähriges Know-how, modernste Produktionsanlagen sowie ein ständiger Fokus auf den Bedarf von Kunden und Märkten sind Grundlage für die Entwicklung innovativer Lösungen für Papier- und Folien-Anwendungen aller Art – in kompromisslos guter Qualität. [www.vpf.de](http://www.vpf.de)

## **Unternehmenskontakt**

Kai Klimek

VPF-Veredelungsgesellschaft mbH für Papiere und Folien & Co. KG

Harkortstraße 14 –16, 45549 Sprockhövel

Tel +49 (0)2339 120540, [kai.klimek@vpf.de](mailto:kai.klimek@vpf.de)

## **Pressekontakt**

Jürgen Sterzenbach

SINNDDESIGN Unternehmenskommunikation

Hartblick 5, 51429 Bergisch Gladbach

Tel +49 (0)2204 205443, [vpf@sinndesign.de](mailto:vpf@sinndesign.de)